

AGENDA Forum Weitblick, 14. Juni 2018

Durch das Programm führt **Rolf-Dieter Krause**, ehemaliger Leiter ARD-Studio Brüssel

9:00 Uhr Einlass, Registrierung, Kaffee

9:30 – 9:40 Uhr Begrüßung und Vorstellung Netzwerk Weitblick
Susanne Bergius, Vorstandsvorsitzende, Netzwerk Weitblick

9:40 – 9:50 Uhr Vorstellung des Aus- und Fortbildungsprojektes
Heike Janßen, Vorstand Aus- und Fortbildung, Netzwerk Weitblick

Panel/Fishbowl Journalismus für die Zukunft

10:00 – 10:10 Uhr Impulsvortrag: Maximilian Probst, Die ZEIT

10:10 – 12:00 Uhr Diskussionsrunde, Moderation: **Rolf-Dieter Krause**

mit **Maja Göpel**, Generalsekretärin des Wissenschaftlichen Beirats der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen (WBGU)

Claudia Plaß, Reporterin im NDR-Zukunftsformat „Perspektiven“

Carel Mohn, Director Media Programmes, Clean Energy Wire, Chefredakteur Klimafakten

Juliane Wellisch, Chefin vom Dienst Journal, t-online

12:00 – 12:10 Uhr Vorstellung der Publikationsreihe „Journalismus & Nachhaltigkeit“
Torsten Sewing, Projektleiter Qualifizierungsinitiative, Netzwerk Weitblick

12:10 – 13:00 Uhr **Imbiss und Gelegenheit zum Netzwerken**

Workshops Anders... wirtschaften, schreiben, wegwerfen

13:00 – 14:30 Uhr Angebot von drei alternativen Workshops

I **Anders wirtschaften – um zu überleben**

„Das haben wir schon immer so gemacht.“ Vieles was wir immer tun, halten wir für selbstverständlich und für die einzige Möglichkeit. Doch stimmt das? Ist es nicht so, dass unsere Art zu Wirtschaften uns gerade an den Rand des Verderbens bringt? Querdenken und Mut zu neuen Ansätzen sind gefragt.

Mit ILA Werkstatt für globale Gerechtigkeit

II	<p>Anders schreiben – um Hintergründe wichtiger Themen zu vermitteln</p> <p>Journalist*innen wollen, dass das Publikum ihre Geschichte liest, hört oder anschaut. Sie wollen die Menschen informieren und Grundlagen für Entscheidungen liefern. Neben guter Recherche und Fachwissen gehört zur Vermittlung auch spannendes Erzählen.</p> <p>Mit N.N., Dokumentarfilmern, PR-Agenturen</p>
III	<p>Anders wegwerfen – Dreck zu Gold machen</p> <p>Unter diesem Titel zeigen wir am Beispiel Kreislaufwirtschaft, wie viele interessante und wichtige Aspekte ein auf den ersten Blick sperriges Themenfeld enthält - und wie es spannend erzählt werden kann.</p> <p>Mit Heike Janßen, Autorin und Netzwerk Weitblick Mitglied; Susanne Fischer, Expertin für Kreislaufwirtschaft am Wuppertal Institut; Frank Heinlein, Projekt UMAR - das vollständig wiederverwendbare Gebäude</p>
Netzwerken	Ergebnisse und Diskussion
14:30 – 15:00 Uhr	Vorstellung der Ergebnisse der Workshops, Diskussion, Ende des offiziellen Teils der Veranstaltung
15:00 – 15:30 Uhr	Gelegenheit zum Netzwerken und für Interviews